Stadt Hennigsdorf

Änderungsantrag AN/BV0144/2021/03

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur		**23.11.2021**
Rechnungsprüfungsausschuss		**24.11.2021**
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		**25.11.2021**
Hauptausschuss		**30.11.2021**
Stadtverordnetenversammlung		**07.12.2021**

Einreicher: Fraktion SPD

Betreff: Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Quartiersmanagement „Albert-Schweitzer-Quartier„

Änderungsantrag:

Beschlussvorschlag:

1. Im Haushaltsentwurf 2022 des Produktes Familie, Jugend und Integration (36301) wird der Ansatz der Kostenstelle 531501 (Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen) um 60.000 Euro zu Lasten des Gesamtergebnisses erhöht.
2. Für das Haushaltsjahr 2023 sind Mittel in gleicher Höhe einzuplanen.
3. Mit der erhöhten Summe wird unter finanzieller Beteiligung der Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft GmbH (HWB) ein Quartiersmanagement für das Albert-Schweitzer-Quartier etabliert.
4. Das Quartiersmanagement wird in den Jahren 2022 und 2023 erprobt und gegen Ende der Laufzeit evaluiert. Der Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur ist über das Umsetzungskonzept sowie die Ergebnisse der Evaluation zu informieren.

Begründung:

Für das Integrationsmanagement der PuR im Albert-Schweitzer-Quartier endete zum 30.09.2021 nach drei Jahren die Förderung. Daher gibt es dort aktuell keine sozialarbeiterische Unterstützung mehr.

In den letzten Jahren hat die HWB in dem Quartier ca. 26 Millionen Euro in Baumaßnahmen investiert. Um den erreichten baulichen Zustand zu erhalten, ein ausgewogeneres nachbarschaftliches Gefüge zu erreichen und die Erfolge des Integrationsmanagements auch nach der Förderung zu erhalten und auszubauen, ist jedoch die Unterstützung der zahlreichen Familien, die teilweise in sozial schwierigen Verhältnissen leben, weiterhin unbedingt erforderlich. Im

Quartier wohnen überdurchschnittlich viele Familien mit Kindern, von denen ein hoher Anteil sozial und finanziell schwächer gestellt sind. Zudem besitzt ein großer Teil eine Migrations- oder Flüchtlingsbiografie. Insgesamt leben und wohnen im Albert-Schweitzer-Quartier Menschen mit Herkunft aus 27 verschiedenen Nationen, darunter eine Vielzahl von muslimischen Mitbürgern und Mitbürgerinnen. Die vorhandenen Sprachbarrieren sind oft Auslöser für Probleme im Zusammenleben im Quartier.

Die Baumaßnahmen und anschließende Vermietung von mehr als 100 Wohnungen der HWB hat zur sozialen Durchmischung des Quartiers beigetragen. Das Quartiersmanagement soll diesen Prozess aktiv begleiten, Konfliktpunkte zwischen vorhandener und neuer Bewohnerschaft beseitigen und das zwischenmenschliche Quartiersklima nachhaltig positiv beeinflussen.

Um auf die vielschichtigen Problemlagen aktiv zu reagieren, wird in Nachfolge des Integrationsmanagement ein Quartiersmanagement etabliert. Im Rahmen dessen sollen sozialpädagogische Fachkräfte dazu beitragen, das Zusammenleben im gesamten Quartier zu verbessern und die teilweise prekäre soziale Situation der Bewohnerschaft stabilisieren. Dazu hat die PuR im Auftrag der HWB bereits ein erstes Handlungskonzept erarbeitet, dass zu konkretisieren ist und im Anschluss dem FSK vorgestellt werden soll.

Die Finanzierung ist auf zwei Jahre ausgelegt. Zum Ende des Zeitraumes gilt es das Projekt zu evaluieren und den politischen Gremien als Entscheidungsgrundlage für den weiteren Umgang mit der Thematik vorzulegen.

III. Finanzielle Auswirkungen ☒ **ja** ☐ **nein**

Kosten-Folgekosten-Finanzierung: ☐ Zuschüsse (Z) ☐ Investitionen (I)
☐ Erträge (E) ☒ Aufwendungen (A)

Produktsachkonto/Jahr	F-Art	2021	2022	2023	2024
Finanzhaushalt					
Ergebnishaushalt	F-Art	2021	2022	2023	2024
36301.531501	A		60.000,00 €	60.000,00 €	

Hennigsdorf, 19.11.2021

gez. P. Deligas
Vorsitzender
der Fraktion SPD